

# Pressemitteilung

Nürnberg/Bamberg/Roth, 19.5.09  
PM 061-09/LFGS  
Gentechnik

## Protestaktionen in der Metropolregion für ein gentechnikfreies Bayern am kommenden Wochenende

Versprechungen alleine genügen nicht - jetzt braucht es Entscheidungen von Ministerpräsident Seehofer und Taten von den am 7. Juni zu wählenden EU Parlamentariern. Der erste Schritt ist zwar getan: die staatliche bayerische Agrogentechnikforschung ist dahin verbannt, wo sie hingehört – in Labore und geschlossene Gewächshäuser, nicht ins Freiland. Doch private Firmen dürfen nach wie vor ihre genmanipulierten Mais- und Kartoffellinien in Bayern im Freiland anbauen, so zum Beispiel Mais im Landkreis Kitzingen und Kartoffeln im Landkreis Donauries, in Möttingen.

Weil bayerische Unternehmen, Bauern, Imker und Verbraucher gentechnikfrei produzieren wollen, fordern sie unter anderem, dass Ministerpräsident Horst Seehofer endlich eine Bundesratsinitiative für ein Selbstbestimmungsrecht der Länder und des Bundes startet, gentechnisch veränderte Pflanzen verbieten zu können, damit dieses Selbstbestimmungsrecht von der Bundesregierung in die europäischen Gremien eingebracht wird.

Der Bund Naturschutz hat auch eine online Aktion an den Ministerpräsident gestartet, an der sich alle Verbraucher unter [www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de) beteiligen können.

Folgende Aktionen finden statt:

### Nürnberg

**Freitag den 22.05.2009**

Infostand und Luftballonaktion

von 11:00-14:00 Uhr am Ehekarussell beim weißen Turm in der Nürnberger Innenstadt

### Bamberg

**Freitag, 22. Mai 2009, um 18.30 Uhr**

Im Lichtspielkino Bamberg Film: Monsanto, mit Gift und Genen  
Im Anschluss Diskussion mit Prof. Antonio Andrioli

**Samstag, 23. Mai 2009**

**um 13.00 Uhr** Schlepperdemo vom P+R Heinrichsdamm durch die Innenstadt zur Promenade

Landesfach-  
geschäftsstelle  
Bauernfeindstr. 23  
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0  
Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de  
[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)

**14.00 - 17.00 Uhr** Kundgebung mit Musik, Kabarett, Infoständen, Kinderattraktionen und garantiert gentechnikfreien Speisen und Getränken auf der Promenade, u.a. mit Prof. Antonio Andrioli aus Brasilien, Autor des Buches "Die Saat des Bösen".

## **Speichendorf**

**Samstag, 23. Mai 2009, um 14.30 Uhr**

Vortrag von Marion Ruppaner, BN-Landwirtschaftsreferentin, bei der Naturschutztagung des Fichtelgebirgsvereins, in der Tauritzmühle 1.

## **Roth**

**Sonntag, 24. Mai 2009 von 10.00- 12.00 Uhr:**

10.00 Uhr: Start der Demonstration mit Traktoren und Fußgängern vom B2-Parkplatz Steinerne Eiche (Hilpoltsteiner Str.) zum Marktplatz.  
Um 11.00 Uhr findet am Markplatz eine Kundgebung statt.

**Für Rückfragen:**

**Marion Ruppaner, BN Agrarreferentin, Tel. 0911/81 87 8-0**

**BN-Kreisgruppe Bamberg, Tel. 0951/51 90 611, 0172/70 50 545**

**BN-Kreisgruppe Nürnberg, Tel. 0911/45 76 06,**

**Iris Torres-Berger 0162/70 57 392**

**BN KG Roth, Richard Radle, Tel. 09171/63 88 6,**

**am Sonntag unter 0151/59 08 10 24**

**BN-KG Schwabach, Karin Holluba, Tel. 09122/12 46 1**